



elternrat-laubegg.ch

Datum: **Mittwoch, 26. Juni 2025**

Zeit/Ort: 19.00 Uhr in der Freizeitanlage Dättnau

Anwesend: Anja, Gül, Nicole, Sara, Sabine, Anastasia, Chris, Zeri, Jeanette und Mario

Vert. Schule: Franz Kehl, Helena Rüdisühli, Christian Bodenmann

Traktanden

1. Begrüssung

2. Abnahme des Protokolls:

<https://elternrat-laubegg.ch/protokolle/>

Das Protokoll wird einstimmig angenommen und dankt.

3. Einblick in die Schulinsel

Frau Alija von der Schulinsel berichtet vom ersten Semester und beantwortet offene Fragen.

- Die Laubegg-Insel läuft gut und bietet einen tollen Lernort für die Schülerinnen und Schüler
- Die Laubegg-Insel ergänzt das schulische Angebot optimal
- Die Laubegg-Insel bietet Platz für max. 10 Kinder, aktuell sind im Schnitt sind 5-6 Kinder dort
- Die Laubegg-Insel wird von den Lernenden als positiven Lernort wahrgenommen
- Die Lehrperson entscheidet final mit der Laubegg-Insel-Lehrperson, wer auf die Laubegg-Insel darf, die Schülerinnen und Schüler dürfen sich aber einbringen, wie auch weitere Personen
- Über den Schülerrat können die Schülerinnen und Schüler selbst Einfluss nehmen, wie die Laubegg-Insel gestaltet wird
- Für andere Schulen kann die Laubegg-Insel als Timeout-Platz genutzt werden, dies gilt auch umgekehrt
- Die Schulinsel kann unterschiedliche Bedürfnisse abdecken, die im

Klassenverband z. T. schwierig sind: punktuelle spezifische Unterstützung bei Lernschwächen bis hin zu Begabtenförderung, Ort der Ruhe, Alternative zum Arbeiten in der Klasse, Lernen in altersdurchmischten Gruppen usw.

- Die Laubegg-Insel ist gut vernetzt, was sich auch in der räumlichen Anordnung zeigt: Schulleitung, Schulsozialarbeit und das Teamzimmer sind in unmittelbarer Nähe. Die Zusammenarbeit läuft gut
- Das Angebot wird ab Sommer 2025 ausgebaut, neu ist die Schlinsel auch an 3 Nachmittagen offen

4. Stimmungsbild Jahresrückblick

- Die Anwesenden blicken grundsätzlich positiv auf ihre Arbeit im Elternrat zurück (3.9 von 5 Pkt.)
- Die Angebote „Apéro zum Schulstart“ (4.17 von 5 Pkt), „Abenteuer Laubegg“ (4.5 von 5 Pkt) und der „Elternbildungsabend“ (4.8 von 5 Pkt.) finden Anklang
- Insgesamt wird die Passivität vieler Eltern und die Helfersuche als mühsam empfunden. Man wünscht sich eine aktiver Beteiligung aller Eltern.

5. Austausch mit der Schule/Schulleitung

Lehrpersonen/Schulleitung berichten über Themen aus der Schule. Austausch über diverse aktuelle Themen.

- Aktuell machen vor allem die hohen Temperaturen im Schulzimmer zu schaffen. Mit den grossen Scheiben klettern die Temperaturen im Klassenzimmer schnell mal über 30 Grad. Abhilfe wir mit Ventilatoren geschaffen.
- Die Fair-Play Woche ist gut angekommen und das „freie Spiel“ am Sporttag hat sich bewährt
- Eltern melden zurück, dass die Kinder z. T. Angst vor einzelnen 6. Klässler haben und bitten die Pausenaufsicht, da ein Auge drauf zu werfen
- Die Schule ermuntert alle Schülerinnen und Schüler sich bei der Schulsozialarbeit oder den Lehrpersonen zu melden, sollten sie sich unwohl fühlen
- Die Eltern melden, dass es an der Bushaltestelle beim Ziegelei-Platz zum Teil schwierige Situationen gibt.
- Schoolfox wird durch Pupil im Sommer 26/27 abgelöst.
- Der Bau der neuen Turnhalle und weiterer Schul- und Betreuungsräume verzögert sich von 28/29 auf 2031. Dadurch wird es vor allem für die Betreuung schwierig, genügend Raum zu erhalten
- Gesuche für längere Schulabwesenheiten (z. B. Familienfeste) müssen mit den entsprechenden Belegen eingereicht werden
- Vor dem Schulhaus folgen weitere Massnahmen zu Verkehrsberuhigung
- Die Jahresplanung wurde verschickt. Im Vergleich zum Vorjahr findet der

- Schulsilvester am Donnerstagabend statt, der Freitag ist dann schulfrei.
- 2 Projekte werden finanziert: „Gesunde Schule“ und „gelbe Schule“
 - Einen Teil der Eltern wünschen sich Trottinett-Ständer, wo die Fahrzeuge sauber angekettet werden könnten.

6. Planung Schuljahr 25/26

Wer lässt sich als Delegierte/r wieder wählen?

Wer kommt in den Vorstand (wir sind nicht mehr lange dabei)?

Wer hilft bei Abenteuer Turnhalle mit?

- Mario stellt ein Formular zur Verfügung und fragt bei den aktuellen Delegierten direkt nach
- Der Link zum Formular wird mit dem Protokoll im ER-Chat versendet
- Ziel ist es vor den Elternabenden möglich Klarheit zu haben, wer sich in welcher Klasse zur Wahl stellt
- Nadja tritt aus dem Vorstand aus: **Wir benötigen dringend 2-3 Personen, die im Vorstand mitwirken wollen. Der aktuelle Vorstand hat bald keine Kinder mehr im Laubegg und alle Mitglieder scheiden dann aus. Aktuell wäre daher die beste Möglichkeit einzusteigen!**
- Im Vorstand haben wir entschieden, dass wir das Abenteuer Laubegg (23. Nov. und 18. Jan) nur durchführen werden, wenn bis zu den Herbstferien genügend Helfer sich melden (5-8 Personen). Bitte meldet Euch, wenn Ihr Eltern kennt, die mithelfen können.

7. Elternabende, Wahl der Delegierten 25/26

Was ist Euch wichtig? Tragt den Apéro ab 18.15.

- Alle Delegierten sind angehalten um 18.15 beim Apéro zu erscheinen
- Es werden die Helfer-Shirts verteilt, so dass klar ist, wen man ansprechen könnte
- Jeanette benötigt dringend Hilfe! Sie kann nicht den Apéro organisieren und gleichzeitig den Elternabend besuchen. Es bräuchte also noch ein Team für den Unterstufenabend (9. Sep. 2025).

8. Termine 2025/26

Sofort eintragen

- Termine sind auf der Homepage und im Jahresplan der Schule
- Bitte tragt Euch diese ein und stellt sicher, dass Ihr möglichst oft dabei sein könnt.

9. Varia / Ausklang

Zeit für weiteren Austausch und Gespräche

- Chris verweist auf die vielen Vereine im Dättnau, für die man ebenfalls etwas Werbung machen könnte. Die Schule ist zurückhaltend, mit der Weitergabe, um nicht noch mehr Infos weiterleiten zu müssen, prüft aber gerne jedes Anliegen.

Nächste Delegiertenversammlung: Montag 29. Sep. 25, 19.00